

Leserbrief an das Buxtehuder Tageblatt

Bezugnehmend auf ihren Artikel „Kaum Hoffnung für die Bewohner am kleinen Moor“ vom 28.04.2018 bitte ich um Veröffentlichung folgenden Leserbriefs.

Kaum Hoffnung für die Bewohner am kleinen Moor?

Nach einer annähernd 20 Jahren währenden Hängepartie für die betroffenen Anwohner, in der sie nicht nur keine vernünftige Straßenanbindung erhalten haben, sondern sie auch nicht uneingeschränkt über ihr Eigentum verfügen konnten, kommt endlich mal wieder Bewegung in die Sache.

Da zeigen einzelne Mitglieder der politischen Landschaft Apensens neue Lösungsansätze auf und denken die ganze Problematik mal von der planungsrechtlichen Seite. Hierbei stehen auch neue Möglichkeiten zur Verfügung wie beispielsweise das sog. „Urbane Gebiet“.

Anstatt diese Möglichkeiten erst einmal, auch in Zusammenarbeit mit dem Landkreis, ergebnisoffen zu prüfen, erklärt die Gemeindedirektorin einen solchen Ansatz sofort für unmöglich.

Mit Erstaunen und Unverständnis ist zur Kenntnis zu nehmen, daß sie damit auch allen anderen Ratsmitgliedern die Option nimmt, sich einmal neutral mit der Thematik auseinanderzusetzen. Hierbei ist aus Sicht der Gemeindedirektorin auch die tendenziöse Überschrift des Tageblatts hilfreich.

Hätte sie den Antrag der UWA einmal richtig gelesen, wäre ihr sicherlich aufgefallen, daß die gemachten Lösungsvorschläge vollkommen unabhängig von einer eventuellen Schallschutzbebauung funktionieren sollte. Insofern läuft ihre Argumentation ins Leere. Ausserdem bleibt vollkommen unklar, wie in einem als Schallschutzriegel konzeptionierten Wohn- und Geschäftshaus die Schallschutzvorschriften für die darin befindlichen Wohnungen eingehalten werden sollen.

Nur ist diese Verhinderungstaktik zu kurz gedacht. Das Problem am kleinen Moor wird sich niemals von allein erledigen. Insofern ist die Gemeindedirektorin gut beraten, sich mit jedem einigermaßen erfolgversprechenden Vorschlag seriös auseinanderzusetzen.

Apensen, 01.05.2018

Matthias Plehn

Delmer Weg 9

21641 Apensen